

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 4155
des Abgeordneten Dr. Jan Redmann (CDU-Fraktion)
Drucksache 6/10247

Maßnahmen der Digitalisierungsstrategie im Zuständigkeitsbereich des MdJEV

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung des Fragestellers: Am 11.12.2018 hat die Landesregierung die „Zukunftsstrategie Digitales Brandenburg“ im Kabinett beschlossen und der Öffentlichkeit vorgestellt. In diesem Kontext hat sie angekündigt, in den kommenden Jahren „mindestens 450 Millionen Euro“ in die Digitalisierung des Landes investieren zu wollen. Auf Nachfrage war die Landesregierung allerdings nicht in der Lage zu spezifizieren, wie genau sich diese Investitionssumme zusammensetzt. Auch Angaben dazu, in welcher Höhe bereits Gelder in den aktuellen Doppelhaushalt 2019/20 eingestell sind, um die im Maßnahmenkatalog der Digitalisierungsstrategie aufgelisteten Einzelmaßnahmen in den kommenden zwei Jahren tatsächlich zu finanzieren, konnten nicht gemacht werden. Weiterhin fehlen in der Strategie Aussagen dazu, welche der vorgeschlagenen Maßnahmen bereits laufen (oder sogar abgeschlossen sind) und welche zukünftig stattfinden sollen bzw. für welche konkreten Zeitpunkte die Maßnahmen jeweils geplant sind. Von den aufgelisteten 202 Maßnahmen der Digitalisierungsstrategie fallen 19 entweder ganz oder teilweise in den Zuständigkeitsbereich des MdJEV.

Ich frage die Landesregierung:

Frage 1: Wie viele und welche der aufgelisteten Maßnahmen, die in den Zuständigkeitsbereich des MdJEV fallen, sind bereits abgeschlossen (bitte anhand der in der Strategie verwendeten Bezeichnung und Nummerierung einzeln auflisten) und welche Haushaltsmittel wurden dafür aus welchem Ansatz (Kapitel, Titel, Jahr) bereitgestellt? In welcher Höhe sind diese Mittel bis dato abgeflossen?

zu Frage 1: Die Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des MdJEV sind noch nicht abgeschlossen. Wegen der Fragen zu den Haushaltsmitteln wird auf die Antwort zu Frage 2 verwiesen.

Frage 2: Wie viele und welche der aufgelisteten Maßnahmen, die in den Zuständigkeitsbereich des MdJEV fallen, laufen derzeit bereits und welche Laufzeit ist für diese Maßnahmen jeweils vorgesehen (bitte anhand der in der Strategie verwendeten Bezeichnung und Nummerierung einzeln auflisten und Start- und Enddatum benennen). welche Haushaltsmittel wurden bzw. werden dafür aus welchem Ansatz (Kapitel, Titel, Jahr) bereitgestellt? In welcher Höhe sind diese Mittel bis dato abgeflossen?

Eingegangen: 30.01.2019 / Ausgegeben: 04.02.2019

zu Frage 2: Die bereits begonnenen Maßnahmen sind mit Laufzeit und Finanzierung in der als Anhang beigefügten Übersicht aufgeführt. Die Maßnahmen Nr. 186, 187, 189 und 191 werden ganz bzw. teilweise durch bestehendes Personal umgesetzt; Haushaltsmittel sind derzeit nicht eingeplant.

Frage 3: Wie viele und welche der aufgelisteten Maßnahmen, die in den Zuständigkeitsbereich des MdJEV fallen, sollen in den kommenden beiden Haushaltsjahren 2019/2020 beginnen bzw. vollständig umgesetzt werden (bitte anhand der in der Strategie verwendeten Bezeichnung und Nummerierung einzeln auflisten und geplantes Start- und Enddatum benennen) und welche Haushaltsmittel sollen dafür aus welchem Ansatz (Kapitel, Titel, Jahr) bereitgestellt werden?

zu Frage 3: Für die Maßnahme 184 ist ein Beginn für die Haushaltsjahre 2019/2020 geplant. Für die Maßnahmen 193 und 194 steht der Beginn noch nicht fest. Für weitere Angaben wird auf die als Anhang beigefügte Übersicht verwiesen.

Frage 4: Wie viele und welche der aufgelisteten Maßnahmen, die in den Zuständigkeitsbereich des MdJEV fallen, sollen nicht in den kommenden beiden Haushaltsjahren 2019/2020, sondern erst zu einem späteren Zeitpunkt umgesetzt werden (bitte anhand der in der Strategie verwendeten Bezeichnung und Nummerierung einzeln auflisten und geplantes Start- und Enddatum benennen) und in welchem Umfang sollen dann dafür Haushaltsmittel bereitgestellt werden?

zu Frage 4: Es wird auf die Antwort zu Frage 3 verwiesen. In welchem Umfang Haushaltsmittel für die ab 2021 durchgeführten Maßnahmen bereitgestellt werden, bleibt der zukünftigen Entscheidung des Haushaltsgesetzgebers vorbehalten.

Frage 5: Für wie viele und welche der aufgelisteten Maßnahmen, die in den Zuständigkeitsbereich des MdJEV fallen, ist der Startzeitpunkt und die Investitionssumme noch unklar und zu welchem Zeitpunkt wird jeweils mit einer Konkretisierung der Maßnahmenplanung gerechnet (bitte anhand der in der Strategie verwendeten Bezeichnung und Nummerierung einzeln auflisten und Konkretisierungszeitpunkt benennen)?

zu Frage 5: Es wird auf die Antwort zu Frage 3 verwiesen.

Frage 6: Wie viele und welche der aufgelisteten Maßnahmen, die in den Zuständigkeitsbereich des MdJEV fallen, werden teilweise aus anderen als landeseigenen Mitteln finanziert? Wie teilt sich in diesen Fällen die Finanzierung zwischen Land, Bund und anderen beteiligten Geldgebern auf? (Bitte anhand der in der Strategie verwendeten Bezeichnung und Nummerierung einzeln auflisten und die dazugehörigen Finanzierungsanteile (oder -proporz) der einzelnen Mittelgeber benennen.)

zu Frage 6: Es wird auf die als Anhang beigefügte Übersicht, letzte Spalte, verwiesen.

Frage 7: Wie viele und welche der aufgelisteten Maßnahmen, die in den Zuständigkeitsbereich des MdJEV fallen, werden vollständig aus anderen als landeseigenen Mitteln finanziert? (Bitte anhand der in der Strategie verwendeten Bezeichnung und Nummerierung einzeln auflisten und die dazugehörigen Mittel und Mittelgeber benennen.)

zu Frage 7: Keine der Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des MdJEV wird vollständig aus anderen als landeseigenen Mitteln finanziert.

Frage 8: Welcher Teilbetrag der angekündigten 450 Millionen entfällt auf Ausgaben im Zuständigkeitsbereich des MdJEV und wie setzt sich dieser zusammen (bitte nach in der Strategie verwendeter Bezeichnung, Nummer und mit dazugehöriger Investitionssumme einzeln auflisten)?

zu Frage 8: Es wird auf die Antworten zu den Fragen 1 bis 3 und im Übrigen auf die Antwort der Landesregierung zu Frage 8 der Kleinen Anfrage 4150 verwiesen.

Anlage/n:

1. Anlage

Anhang KA 4155

Maßnahmen-Nummer (Strategie)	Bezeichnung der Maßnahme	Start	Ende	Haushaltsmittel in EUR Stand: 4.1.2019					etwaige Kostenanteile anderer Finanzierungsgeber
				Ansatz 2018	Abfluss 2018	Ansatz 2019	Abfluss 2019	Ansatz 2020	
147	Elektronische Normverkündung im Gesetz- und Verordnungsblatt I und II (EL.Norm)	2009	laufend	206.000	138.511,89 Kapitel 04 020 Titel 538 99	140.000 Kapitel 04 020 TG 99	0	250.000 Kapitel 04 020 TG 99	nein
					152.066,53 Kapitel 04 020 Titel 812 99				
	Landesrechtsdatenbank BRAVORS / Haushaltsmittel	seit 2001/02	laufend	149.862 Kapitel 04 020 Titel 546 16	149.598,72 Kapitel 04 020 Titel 546 16	180.000 Kapitel 04 020 Titel 546 16	0	180.000 Kapitel 04 020 Titel 546 16	nein

Anhang KA 4155

Maßnahmen-Nummer (Strategie)	Bezeichnung der Maßnahme	Start	Ende	Haushaltsmittel in EUR Stand: 4.1.2019					etwaige Kostenanteile anderer Finanzierungsgeber
				Ansatz 2018	Abfluss 2018	Ansatz 2019	Abfluss 2019	Ansatz 2020	
165	Nutzung der Datenbank efREporter für die Umsetzung des INTERREG V A - Kooperationsprogramms Brandenburg-Polen 2014-2020	3. Quartal 2016	2023/2024 (bis Bestätigung des Abschlusses des INTERREG V A -Kooperationsprogramms Brandenburg – Polen 2014-2020 durch die Europäische Kommission)	59.150,68 Kapitel 04 075 Titel 547 62 (EU-Mittel 85% der Gesamt- kosten) und Titel 547 63 (Landes- mittel, nationale Kofinan- zierung 15% der Gesamt- kosten)	38.776,77 Kapitel 04 075 Titel 547 62 (EU-Mittel 85% der Gesamt- kosten) und Titel 547 63 (Landes- mittel, nationale Kofinan- zierung 15% der Gesamt- kosten)	71556,86	0	69726,24 Kapitel 04 075 Titel 547 62 (EU-Mittel 85% der Gesamt- kosten) und Titel 547 63 (Landes- mittel, nationale Kofinan- zierung 15% der Gesamt- kosten)	85% der Gesamtkosten werden aus EU-Mitteln des INTERREG V A - Kooperationsprogramms Brandenburg-Polen 2014-2020 und zu 15% aus Landesmitteln finanziert, d.h. bei 408.774,62 Gesamtkosten sind es 347.458,43 EU-Mittel und 61.316,19 Landesmittel
166	Pflege und Aktualisierung der Internetseite www.interregva-bb-pl.eu des INTERREG V A - Kooperationsprogramms Brandenburg-Polen 2014-2020	2016	2023	6.250 Kapitel 04 075 Titel 429 62 (EU-Mittel 85% der Kosten) und Titel 429 63 (Landes- mittel, nationale Kofinan- zierung 15%)	6250 Kapitel 04 075 Titel 429 62 (EU-Mittel 85% der Kosten) und Titel 429 63 (Landes- mittel, nationale Kofinan- zierung 15%)	6250 Kapitel 04 075 Titel 429 62 (EU-Mittel 85% der Kosten) und Titel 429 63 (Landes- mittel, nationale Kofinan- zierung 15%)	0	6250 Kapitel 04 075 Titel 429 62 (EU-Mittel 85% der Kosten) und Titel 429 63 (Landes- mittel, nationale Kofinan- zierung 15%)	85% der Gesamtkosten werden aus EU-Mitteln des INTERREG V A - Kooperationsprogramms Brandenburg-Polen 2014-2020 und zu 15% aus Landesmitteln finanziert, d.h. bei 50.000 Gesamtkosten sind es 42.500 EU-Mittel und 7.500 Landesmittel

Anhang KA 4155

Maßnahmen-Nummer (Strategie)	Bezeichnung der Maßnahme	Start	Ende	Haushaltsmittel in EUR Stand: 4.1.2019					etwaige Kostenanteile anderer Finanzierungsgeber
				Ansatz 2018	Abfluss 2018	Ansatz 2019	Abfluss 2019	Ansatz 2020	
167	Weiterentwicklung und Pflege der eingesetzten Fachverfahren in der Justiz								
	a) forumSTAR (auslaufend Mega)	2009	Mit Ablösung durch das Gemeinsame Fachverfahren, Maßnahme 180.	540.000 Kapitel 04 020 Titel 538 99	636.988,67 Kapitel 04 020 Titel 538 99	500.000 Kapitel 04 020 Titel 538 99	65.607,69 Kapitel 04 020 Titel 538 99	500.000 Kapitel 04 020 Titel 538 99	Mehrländerprojekt BE, BB, BW, BY, HH, MV, RP, SN, SH, TH; Kostenverteilung nach relativiertem Königsteiner Schlüssel; BB ca. 5,83 %
	b) MESTA	2001	Mit Ablösung durch das Gemeinsame Fachverfahren, Maßnahme 180.	40.000 Kapitel 04 020 Titel 538 99	52.905 Kapitel 04 020 Titel 538 99	40.000 Kapitel 04 020 Titel 538 99	0	40.000 Kapitel 04 020 Titel 538 99	Mehrländerprojekt BE, BB, HE, HH, MV, NRW, SH ; Kostenverteilung nach relativiertem Königsteiner Schlüssel; BB derzeit rd. 6,76 %
	c) GOŞA	2013	Mit Ablösung durch das Gemeinsame Fachverfahren, Maßnahme 180.	100.000 Kapitel 04 020 Titel 538 99 (für alle Fachanwendungen Fachgerichtsbarkeiten)	96.425,70 Kapitel 04 020 Titel 538 99 15.960,28 Kapitel 04 121 Titel 538 99	150.000 Kapitel 04 020 Titel 538 99 (für alle Fachanwendungen Fachgerichtsbarkeiten)	0	150.000 Kapitel 04 020 Titel 538 99 (für alle Fachanwendungen Fachgerichtsbarkeiten)	Bundes- und Mehrländerprojekt BE, BB, BY, TH; Kostenverteilung nach modifiziertem Königsteiner Schlüssel; BB derzeit rd. 13 %

Anhang KA 4155

Maßnahmen-Nummer (Strategie)	Bezeichnung der Maßnahme	Start	Ende	Haushaltsmittel in EUR Stand: 4.1.2019					etwaige Kostenanteile anderer Finanzierungsgeber
				Ansatz 2018	Abfluss 2018	Ansatz 2019	Abfluss 2019	Ansatz 2020	
	d) Eureka-Fach		Mit Ablösung durch das Gemeinsame Fachverfahren, Maßnahme 180.	100.000 Kapitel 04 020 Titel 538 99 (für alle Fachanwendungen Fachgerichtsbarkeiten)	24.421,79	150.000 Kapitel 04 020 Titel 538 99 (für alle Fachanwendungen Fachgerichtsbarkeiten)	0	150.000 Kapitel 04 020 Titel 538 99 (für alle Fachanwendungen Fachgerichtsbarkeiten)	Mehrländerprojekt BE, BB, BY, HB, HH, HE, MV, NI, NRW, RP, SL, SN, ST, SH ; Kostenverteilung nach relativiertem Königsteiner Schlüssel; BB ca. 3,6 %
	e) Basis-Web	2003	laufend	50.000 Kapitel 04 020 Titel 538 99	52.347,93 Kapitel 04 020 Titel 538 99	50.000 Kapitel 04 020 Titel 538 99	0	50.000 Kapitel 04 020 Titel 538 99	Mehrländerprojekt BE, BB, HB, HH, HE, MV, NI, NRW, RP, SL, SN, ST, SH, Luxemburg zur Entwicklung der Verfahrenssoftware - Kostenverteilung nach Jahresdurchschnittsbelegung an Gefangenen - entspricht Anteil BB ca. 3%

Anhang KA 4155

Maßnahmen-Nummer (Strategie)	Bezeichnung der Maßnahme	Start	Ende	Haushaltsmittel in EUR Stand: 4.1.2019					etwaige Kostenanteile anderer Finanzierungsgeber
				Ansatz 2018	Abfluss 2018	Ansatz 2019	Abfluss 2019	Ansatz 2020	
171	Flächendeckende Ausweitung des elektronischen Rechtsverkehrs und Einführung der elektronischen Verfahrensakte	2016	31.12.2025	3.000 Kapitel 04 020 Titel 511 60 4.618.000 Kapitel 04 020 Titel 538 60 731.000 Kapitel 04 020 Titel 546 60 1.470.000 Kapitel 04 020 Titel 812 60	28.214,36 Kapitel 04 020 Titel 511 60 1.869.062,04 Kapitel 04 020 Titel 538 60 2.552.425,73 Kapitel 04 020 Titel 546 60 1.144.401,97 Kapitel 04 020 Titel 812 60	7.000 Kapitel 04 020 Titel 511 60 3.166.900 Kapitel 04 020 Titel 538 60 2.536.000 Kapitel 04 020 Titel 546 60 2.075.600 Kapitel 04 020 Titel 812 60	0	7.000 Kapitel 04 020 Titel 511 60 1.682.000 Kapitel 04 020 Titel 538 60 2.536.000 Kapitel 04 020 Titel 546 60 1.835.600 Kapitel 04 020 Titel 812 60	<u>Hardware:</u> nein <u>Software:</u> Mehrländerprojekte mit unterschiedlicher Beteiligung nach rel. KS (insb. EGVP und SAFE Anteil BB rd. 3 %, E-Akte eIP Anteil BB rd. 9,19 %)
177	Weiterer Aufbau des Zentralen IT-Dienstleisters der Justiz des Landes Brandenburg (ZenIT)	2016	offen	Kosten i.V.mit Maßnahme 171	Kosten i.V.mit Maßnahme 171	Kosten i.V.mit Maßnahme 171	Kosten i.V.mit Maßnahme 171	Kosten i.V.mit Maßnahme 171	Kosten i.V.mit Maßnahme 171

Anhang KA 4155

Maßnahmen-Nummer (Strategie)	Bezeichnung der Maßnahme	Start	Ende	Haushaltsmittel in EUR Stand: 4.1.2019					etwaige Kostenanteile anderer Finanzierungsgeber
				Ansatz 2018	Abfluss 2018	Ansatz 2019	Abfluss 2019	Ansatz 2020	
178	Modernisierung und Zusammenführung der Fachverfahren AUREG und RegisSTAR zum zukünftigen gemeinsamen Fachverfahren AuRegis	2016	2020	75.000 Kapitel 04 020 Titel 538 60	65.548,45 Kapitel 04 020 Titel 538 60	280.000 Kapitel 04 020 Titel 538 60	0	40.000	Mehrländerprojekt BE, BB, HB, SH von AUREG zu Auregis (anteilige Kosten nach relativiertem Königsteiner Schlüssel mit 24,10 %) und BY, HH, HE, NRW, SN, SA, BW, MV NS, RP, SL, und TH von RegisSTAR zu Auregis; (Kostenverteilung nach Königsteiner Schlüssel mit 3,02 %)
179	Einführung des Datenbankgrundbuchs (Entwicklung der Fachverfahrenssoftware)	2008	offen	500.000 Kapitel 04 020 Titel 538 99	182.848,07 Kapitel 04 020 Titel 812 99	300.000 Kapitel 04 020 Titel 538 99	0	600.000 Kapitel 04 020 Titel 538 99	Mehrländerprojekt BY, BE, BB, HB, HH, HE, MV, NI, NW, RP, SL, SN, ST, TH zur Entwicklung der Fachverfahrenssoftware nach relativiertem Königsteiner Schlüssel. Anteil BB in 2018: 3,61%
180	Einführung eines länderübergreifenden Gemeinsamen Fachverfahrens in der Justiz (GeFA)	2017	offen	0	103.763,07 Kapitel 04 020 Titel 538 99	300.000,00 Kapitel 04 020 Titel 538 99	3.892,31 Kapitel 04 020 Titel 538 99	341.000 Kapitel 04 020 Titel 538 99	Mehrländerprojekt aller Justizverwaltungen der Bundesländer zur Entwicklung der Fachverfahrenssoftware; Kostenverteilung nach Königsteiner Schlüssel; Anteil BB in 2018: 3,03 %
184	Wegweiser für Verbraucher	erstes Quartal 2019	Ende 2019			noch nicht festgelegt			nein

Anhang KA 4155

Maßnahmen-Nummer (Strategie)	Bezeichnung der Maßnahme	Start	Ende	Haushaltsmittel in EUR Stand: 4.1.2019					etwaige Kostenanteile anderer Finanzierungsgeber
				Ansatz 2018	Abfluss 2018	Ansatz 2019	Abfluss 2019	Ansatz 2020	
185	Verbraucherberatung 3.0								
	Fortführung der Informations- und Beratungsangebote der VZB im Bereich der digitalen Welt, Verstärkter Einsatz von Beratungs- und Informationsangeboten per E-Mail sowie Einführung der Onlineterminvergabe	Fortlaufende Entwicklung und Bearbeitung, die sich nach den kapazitiven Möglichkeiten der Mitarbeiter*innen der VZB und den An- und Nachfragen der Bürger*innen richtet	Fortlaufende Entwicklung und Bearbeitung, die sich nach den kapazitiven Möglichkeiten der Mitarbeiter*innen der VZB und den An- und Nachfragen der Bürger*innen richtet	ca. 200.000 aus institutioneller Förderung der VZB Kapitel 04 060 Titel 684 12	ca. 200.000 aus institutioneller Förderung der VZB Kapitel 04 060 Titel 684 12	ca. 200.000 aus institutioneller Förderung der VZB Kapitel 04 060 Titel 684 12	0	ca. 200.000 aus institutioneller Förderung der VZB Kapitel 04 060 Titel 684 12	nein

Anhang KA 4155

Maßnahmen-Nummer (Strategie)	Bezeichnung der Maßnahme	Start	Ende	Haushaltsmittel in EUR Stand: 4.1.2019					etwaige Kostenanteile anderer Finanzierungsgeber
				Ansatz 2018	Abfluss 2018	Ansatz 2019	Abfluss 2019	Ansatz 2020	
	Durchführung des Projekts „E-Verbraucherschutz im Beratungsmobil vor Ort. Das Verbraucherzentrale-Digimobil“. Modellprojekt zur mobilen Beratung im ländlichen Raum (im Norden Brandenburgs) zu Möglichkeiten der Sicherung der Verbraucherberatung per Videochat unter dem besonderen Blickwinkel der demografischen Entwicklung vor Ort.	01.01.2018	31.12.2020	21.655 Kapitel 04 060 Titel 684 12	21.655 Kapitel 04 060 Titel 684 12	38.418 Kapitel 04 060 Titel 684 12	0	43.125 Kapitel 04 060 Titel 684 12	Förderung für drei Jahre durch BMEL 200.000 €, Landesmittel 103.198 € (aus institutioneller Förderung der VZB). Fast alle Bundesmittel 2018 zum Bau und Ausstattung des Digimobils eingesetzt; Städte, die vom Digimobil angefahren werden, stellen kostenfreie Standplätze zur Verfügung.

Anhang KA 4155

Maßnahmen-Nummer (Strategie)	Bezeichnung der Maßnahme	Start	Ende	Haushaltsmittel in EUR Stand: 4.1.2019					etwaige Kostenanteile anderer Finanzierungsgeber
				Ansatz 2018	Abfluss 2018	Ansatz 2019	Abfluss 2019	Ansatz 2020	
186	Projekte im Bereich der schulischen Verbraucherbildung für eine Stärkung der digitalen Verbraucherkompetenzen:								
	Festlegung und Durchführung von gebündelten Aktionen, u.a. Fortbildungsveranstaltungen	01.01.2018	laufend	ca. 20.000 aus institutioneller Förderung der VZB Kapitel 04 060 Titel 684 12	ca. 20.000 aus institutioneller Förderung der VZB Kapitel 04 060 Titel 684 12	ca. 20.000 aus institutioneller Förderung der VZB Kapitel 04 060 Titel 684 12	0	ca. 20.000 aus institutioneller Förderung der VZB Kapitel 04 060 Titel 684 12	Durchführung der Aktionen teilweise durch das LISUM (Anteil nicht bestimmbar)
	Fortsetzung des Projekts EVeLaB - schulische Ernährungs- und Verbraucherbildung im Land Brandenburg	Anfang 2019	Ende 2020	-	-	ca. 100.000 Kapitel 04 060 Titel 684 10	0	ca. 110.000 Kapitel 04 060 Titel 684 10	nein
187	Mitwirkung bei der Gesetzgebung (Landesregierung) für eine kontinuierliche Fortentwicklung der Verbraucherrechte in der digitalen Welt	Juni 2018	laufend	-	-	-	-	-	nein

Anhang KA 4155

Maßnahmen-Nummer (Strategie)	Bezeichnung der Maßnahme	Start	Ende	Haushaltsmittel in EUR Stand: 4.1.2019					etwaige Kostenanteile anderer Finanzierungsgeber
				Ansatz 2018	Abfluss 2018	Ansatz 2019	Abfluss 2019	Ansatz 2020	
188	Unterstützung einer Online-Schlichtungsstelle	01.07.2018	31.12.2019	5.000 Kapitel 04 060 Titel 684 10	5.000 Kapitel 04 060 Titel 684 10	10.000 Kapitel 04 060 Titel 684 10	0		Das Projekt wird von den Ländern BW, BY, BE, BB, HE, RP und SH sowie den DEVK Versicherungen und dem Bundesverband Direktvertrieb Deutschland e.V. (BDD) gefördert. Der Anteil Brandenburgs beträgt dabei 6,58%. Die anderen Anteile betragen: BW: 13,16%, BY: 13,49%, BE: 13,49%, HE: 13,16%, RP: 8,22%, SH: 5,92% sowie: DEVK: 24,34% und BDD: 1,64%.
189	Beobachtung der Märkte auch im Hinblick auf die digitalen Entwicklungen	Juni 2018	laufend	-	-	-	-	-	nein
190	Regelmäßige gemeinsame Projekte und Aktivitäten von MdJEV und Landesdatenschutzbeauftragter (LDA)	November 2018	bis mindestens Februar 2021	-	-	ca. 900 Kapitel 04 020 Titel 531 20	0	-	nein

Anhang KA 4155

Maßnahmen-Nummer (Strategie)	Bezeichnung der Maßnahme	Start	Ende	Haushaltsmittel in EUR Stand: 4.1.2019					etwaige Kostenanteile anderer Finanzierungsgeber
				Ansatz 2018	Abfluss 2018	Ansatz 2019	Abfluss 2019	Ansatz 2020	
191	Digitale Veröffentlichung von Informationen zum Verbraucherschutz in Brandenburg auf der Webseite des MdJEV	Juni 2018	laufend	-	-	-	-	-	nein
193	Digitale Instrumente für eine bessere Verbraucherinformation	noch nicht festgelegt, spätestens 2021	noch nicht festgelegt, spätestens 2022	-	-	-	-	-	nein
194	Führerschein für die Digitale Welt	noch nicht festgelegt, spätestens 2021	noch nicht festgelegt, spätestens Ende 2022	-	-	-	-	-	nein